

Literaturgrösse im Neubad

Renommierte englischsprachige Autorin: A.L. Kennedy

Mit A.L. Kennedy ist am 18. April, ab 20 Uhr, eine der wichtigsten britischen Autorinnen der Gegenwart zu Gast im Neubad Luzern.

Luzern Was geschieht, wenn die Decke der Zivilisation immer dünner wird oder gar einstürzt? Die für ihre Prosa und gesellschaftspolitischen Artikel bekannte britische Schriftstellerin A.L. Kennedy fragt in ihrem so sprachgewaltigen wie berührenden Essay «Der Kern der Dinge» (aus dem Englischen von Ingo Herzke, Geparden Verlag 2023) nach den Möglichkeiten des Schreibens. Wie kann es ihr als hoffnungsvoller Pessimistin gelingen, in den Kern der Dinge vorzudringen? Die mit zahlreichen Literaturpreisen ausgezeichnete Kultautorin, Standup-Comedian, Dramatikerin und Filmmacherin entwirft nicht nur die Geschichte eines fiktiven Ortes, der in Stumpfheit und Faschismus absinkt, sondern reflektiert auch den Trost, den sie bei der Lektüre von Beckett, Kafka oder Stephen King erfährt, und der für sie in der Imagination und Kreation liegt. Die 1965 im schottischen Dundee geborene A.L. Kennedy zählt zu den wichtigsten englischsprachigen Autorinnen und Autoren. Sie lebte lange in Glasgow, zog 2012 nach London und später nach Wivenhoe in der Grafschaft Essex. Sie wurde mit zahlreichen Literaturpreisen ausgezeichnet, unter anderem mit dem Österreichischen Staatspreis für Europäische Literatur, dem Somerset-Maugham-Award oder dem Heine-Preis. *pd/sk*

median, Dramatikerin und Filmmacherin entwirft nicht nur die Geschichte eines fiktiven Ortes, der in Stumpfheit und Faschismus absinkt, sondern reflektiert auch den Trost, den sie bei der Lektüre von Beckett, Kafka oder Stephen King erfährt, und der für sie in der Imagination und Kreation liegt. Die 1965 im schottischen Dundee geborene A.L. Kennedy zählt zu den wichtigsten englischsprachigen Autorinnen und Autoren. Sie lebte lange in Glasgow, zog 2012 nach London und später nach Wivenhoe in der Grafschaft Essex. Sie wurde mit zahlreichen Literaturpreisen ausgezeichnet, unter anderem mit dem Österreichischen Staatspreis für Europäische Literatur, dem Somerset-Maugham-Award oder dem Heine-Preis. *pd/sk*



Die Siegerinnen und Sieger des Kinder- und Jugendawards 2023 mit Regierungspräsident Guido Graf.

Arthur Häberli



Lesung und Gespräch der Autorengrosse A.L. Kennedy im Neubad Luzern.

z.v.g.

Ganz im Zeichen der Jugend

Handlungsempfehlungen für die Kinder- und Jugendförderung 2023-2027

Der Kanton Luzern hat am 5. April den neuen kantonalen Massnahmenplan zur Kinder- und Jugendförderung 2023-2027 vorgestellt. Zudem wurde der Verein «Integration in der Freizeit» mit dem ersten Platz des kantonalen Kinder- und Jugendawards ausgezeichnet.

Luzern Rund 120 Fachpersonen sowie Vertreterinnen und Vertreter von Gemeinden nahmen an der Lancierungsveranstaltung im Rathaus Sursee teil. Im Zentrum standen konkrete Handlungsempfehlungen, welche die Gemeinden bei der Gestaltung ihrer Kinder- und Jugendförderung unterstützen sollen sowie die Massnahmen des Kantons, mit denen er weiterhin die Gemeinden auf ihrem Weg begleiten will. Zudem wurden innovative Projekte mit dem Kinder- und Jugendaward ausgezeichnet. Seit 2014 unterstützt der Kanton Luzern die Gemeinden bei der Umsetzung des kantonalen Kin-

der- und Jugendleitbildes. Mit dem Abschluss der ersten Umsetzungsphase im 2021 hat der Kanton den Stand der ausserschulischen Kinder- und Jugendförderung sowie den Stand der frühen Förderung auf kommunaler Ebene erfasst. Es zeigt sich, dass eine vielfältige Angebotslandschaft im Bereich Kinder- und Jugendförderung besteht, die wesentlich durch Vereine und Jugendverbände geprägt wird. Professionelle offene Kinder- und Jugendarbeit existiert in rund 80 Prozent der Gemeinden, ist mehrheitlich im Verbund organisiert und meist mit geringen personellen Ressourcen versehen. Etwa die Hälfte der Gemeinden hat in den vergangenen Jahren strategische Grundlagen zur Kinder- und Jugendförderung erarbeitet. Auswertungen zeigen, dass ländliche Gemeinden über weniger vielfältige Kinder- und Jugendförderangebote verfügen und in geringerem Masse strategische Grundlagen und

Strukturen aufweisen. Auch erreichen kantonale Umsetzungsmaßnahmen ländliche Gemeinden bislang weniger gut.

Zusammenleben und Chancen Seit 2015 vergibt der Kanton Luzern den Kinder- und Jugendaward an Gemeinden, Institutionen und Organisationen, die bei der Umsetzung des kantonalen Kinder- und Jugendleitbildes Aussergewöhnliches geleistet haben. Mit dem ersten Platz ausgezeichnet wurde das Projekt «Integration in der Freizeit» des gleichnamigen Vereins, der in mehreren Gemeinden tätig ist. Er begleitet geflüchtete Jugendliche oder junge Erwachsene bei der Suche nach einem geeigneten Vereinsengagement. Gleichzeitig bietet er interessierten Vereinen Beratung bei der Integration von geflüchteten Jugendlichen und jungen Erwachsenen an und fördert das Zusammenleben von (jungen) Menschen verschiedener Kulturen. *pd/sk*

Neues Co-Präsidium

Die Feldmusik Ebikon lud zur 114. Generalversammlung

Rund 30 Musikantinnen und Musikanten folgten am 25. März der Einladung zur Generalversammlung (GV) der Feldmusik Ebikon.

Ebikon Im vergangenen Vereinsjahr standen die Höhepunkte Gemeindefestkonzert mit der BBA im Frühling, die Teilnahme am Kantonalen Musikfest in Emmen und im Herbst der Schlagerevent im Zentrum. Erfreut nahmen die Anwesenden zur Kenntnis, dass neben einigen Austritten auch fünf neue Mitglieder in den Kreis der Feldmusik

Ebikon aufgenommen werden konnten und zwei Musikant:innen für 20 Jahre Vereinszugehörigkeit geehrt wurden. Benno Sigrist gibt sein Präsidium nach drei Jahren engagierter Tätigkeit ab. Das neue Co-Präsidium übernehmen Kim Roos und Ivo Bannwart. Zu den Höhepunkten des kommenden Vereinsjahres zählen das Frühlingkonzert am 17. Mai, das 3. eboFestival am 17. Juni, das Sommerkonzert in der Rotseebad am 26. Juni, die «Äbiker Chilbi» und das Winterkonzert zusammen mit der Young Wind Band Rontal am 2. Dezember. *pd/sk*



Köpfe der Feldmusik Ebikon, v.l.: Robin Hagmann, Domenico Emanuele, Raphaela Hocher, Kim Roos, Ivo Bannwart, Lukas Ruosch, Eveline Aregger, Florian Schneider. z.v.g.



Neue Leiterin Personal ab 1. Oktober: Jacqueline Rohrbach. LUKS Gruppe

Neue Personalleiterin der LUKS Gruppe

Luzern Der Verwaltungsrat der LUKS Gruppe hat auf Antrag der Geschäftsleitung Jacqueline Rohrbach per 1. Oktober zur neuen Leiterin Personal gewählt. Jacqueline Rohrbach ist seit 2018 als Direktorin Human Resources und Mitglied der Geschäftsleitung bei den Universitären Psychiatrischen Diensten Bern tätig. Nach ihrem Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Zürich war sie als Juristin in verschiedenen Anwaltskanzleien und Behörden in Zürich tätig, ehe sie im Jahr 2000 eine Tätigkeit in der Schweizer Botschaft in Manila auf den Philippinen annahm. Seit 2003 ist Jacqueline Rohrbach im Bereich Human Resources für nationale und internationale Unternehmen aus der Gesundheits-, Bildungs-, Technologie- und Energiebranche tätig. *pd/sk*

ANZEIGE

Ihr Spezialist für die E-Bike-Miete

Bei Rent a Bike treffen Velobegeisterte auf maximalen Fahrspass. Dank hervorragender Zusammenarbeit mit den Schweizer Bahnen und weiteren Partner aus Tourismus und Sportfachhandel konnte Rent a Bike über viele Jahre ihr Vermietstellennetz auf über 150 Standorte ausbauen und ist so in allen Schweizer Tourismusregionen präsent sein.



Das Veloland Schweiz verfügt über rund 10'000 km signalisierte Velo- und Bikerouten und Rent a Bike arbeitet seit über 35 Jahren unermüdlich daran, daraus die schönsten Velo- und E-Bike-Touren für Sportliche, Ehrgeizige und Genieser zusammenzustellen. Einmalig ist die Möglichkeit, Velos und E-Bikes an einer anderen Station/ Bahnhof, als der Ausgangsstation zurückzugeben. Auch dieses Jahr warten wiederum 4'500 Velos und E-Bikes diverser Typen für schweizweite, unvergessliche Velotouren auf Jung und Alt. Rent a Bike steht für pures Veloerlebnis und ist bestrebt allen Zweiradfans nicht nur für Tages- oder Vereinsausflüge die perfekte Mobilitätslösung zu bieten, sondern die Wünsche ihrer Kundinnen und Kunden immer ins Zentrum zu stellen.

Rent a Bike zeichnet sich durch Qualität, Kompetenz und Vielseitigkeit aus Mit ihren Produkten und Dienstleistungen in den 4 Geschäftsfeldern Tourismus, Pendler- und Freizeitmobilität, Firmenmobilität sowie E-Bike und Veloverkauf bietet die Firma hochwertige und innovative Leistungen für Aktiv- und Genussmenschen an. **Wir freuen uns auf eine fantastische Saison 2023.**

www.rentabike.ch

